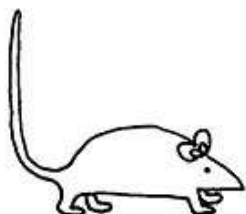




Das Mitteilungsblatt der PRIG

PRIG-HEFTLI



PRIG
Digitale Betriebsarten
Verein zur Förderung des Radioamateurwesens
3000 Bern

Dezember 2007

18. Jahrgang
Nummer 4



**Frohe und besinnliche Festtage wünscht Ihnen von ganzem Herzen
Ihre PRIG digitale Betriebsarten
(Aufnahme: Engelberg OW im Winter 1975/76, © HB9MNZ)**

Gedankensplitter zur Neuorientierung de PRIG

Das Vereinsjahr 2006/2007 ist vorüber. Einige freie Tage über Weihnachten/Neujahr stehen vor der Tür. Viele von uns haben in diesen weniger hektischen Tagen etwas Zeit zum Nachdenken. Es ist auch die richtige Zeit sich für das kommende Jahr gute Vorsätze zu fassen. Eine der wesentlichsten Aufgabe des Präsidenten der PRIG ist es aus dem vergangenen Vereinsjahr Rückschlüsse zu ziehen und auszuloten in welche Richtung die PRIG in Zukunft wohl steuern soll.

Unsere RMNC-Knoten sind in die Jahre gekommen. Die Platinen sind über 20 Jahre alt und störanfällig geworden. Im vergangenen Vereinsjahr haben zudem noch drei technische Mitarbeiter demissioniert, die trotz mehrfachem Aufruf an der GV nicht ersetzt werden konnten. Der Unterhalt in den Höhenstandorten wird aus diesen Gründen zunehmend schwieriger werden. Man bedenke nur, dass eine Reparatur auf dem Ahorn eine Stunde Anfahrtszeit benötigt

Unsere PRIG-Box ist eine „standalone“ Box und ist nicht mit dem Internet gekoppelt. Spätestens nach dem klar geworden ist, dass Funkamateure nun auch für experimentelle Zwecke Emails versenden und empfangen dürfen, sind wir mit unserer PRIG-Box ins „Offside“ geraten

Ich möchte betonen, dass wir mit unserem PRIG-Netz Pionierarbeit geleistet haben und dies in einer Zeit lange bevor das Internet populär wurde. Ich bin aber der festen Überzeugung, dass die PRIG nur mit einer starken Vorwärtsstrategie überleben kann. Dazu gehört auch, dass man sich von alt geliebten Technologien, die die „Livetime“ erreicht haben, trennen kann. Im kommerziellen Bereich kennen wir genügend Beispiele dazu, denken wir nur an das vor wenigen Tagen abgeschaltete analoge TV-Netz.

Die letzte Generalversammlung hatte aufgezeigt, dass sich die PRIG auf dem Weg zu einer Neuorientierung befindet. So wurde die bereits eingeschlagene Richtung des Vorstandes, sich auf neuere Technologien (wie z.B. HB9XQ, PSKmail oder Ähnliches) zu konzentrieren in einer Konsultativabstimmung voll und ganz bestätigt. Diese neueren Übertragungsarten ermöglichen den Zugang zum Internet, insbesondere das Übertragen von Emails über HF, VHF oder UHF.

Diese Ausgabe des PRIG-Heftli wird voraussichtlich noch vor den Weihnachtstagen in den Briefkästen vorzufinden sein. Darf ich euch bitten, in einigen ruhigen Minuten der Neujahrstage auch einmal über die PRIG nachzudenken.

Frohe Festtage und alles Gute zum neuen Jahr wünscht euch

Gerhard Badertscher, HB9ADF



Mit Roland Elmiger, HB9GAA

DRM oder "Digital Radio Mondial" ist der Standard für digitalen Rundfunk und soll dem in die Jahre gekommenen AM-Radio auf den Lang- Mittel- und Kurzwellen zu neuem Aufschwung verhelfen.

Die digitalen Modulationsarten sind beim Amateurfunk bereits sehr verbreitet und können meist ohne Änderungen der Geräte eingesetzt werden. Mit DRM ist dies auch für die Sprachübertragung in FM-Qualität möglich!

Der Vortrag gibt eine Einführung in die digitalen Modulationsarten mit Schwerpunkt DRM.

Anhand von Demonstrationen, Tipps und Tricks soll die neue Technik zum Erlebnis werden, und vielleicht den Impuls geben selbst Versuche mit der Betriebsart DRM zu unternehmen.

Der Workshop findet wie gewohnt in der Saal- und Freizeitanlage an der Radiostrasse in 3053 Münchenbuchsee statt.

Zeit: Samstag 5. Januar 2008 von 10.⁰⁰ – ca. 12.⁰⁰ Uhr

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.



ADT-200A der digitale
KW-Transceiver von HB9CBU

Der ADT-200A ist ein durch Software definierter Transceiver mit dem Bedienungskomfort eines herkömmlichen Gerätes. Durch den Download von neuer Software lässt er sich in Zukunft mit Funktionen erweitern, die heute noch gar nicht bekannt sind.

- ; 4 gleichzeitige Empfänger
- ; Audio Rekorder für 1 Std
- ; Fernsteuerbar via Internet
- ; PA mit 50W und η bis 70%
- ; digitaler Voice Enhancer
- ; erweiterbar für 2m/70cm
- ; für FSK/PSK ausgerüstet
- ; Antennascope eingebaut



Infos via www.adat.ch, oder direkt bei:

Hans Zahnd, HB9CBU, Bauche, 3543 Emmenmatt

Geschichten die das Leben schrieb (aus computerproblemboard.de)

Punkt 13:40 Uhr

Ein System-Administrator erhält von einer Firma die Beschwerde, dass ihr Netzwerk öfters zusammenbricht. Und zwar immer Freitags zwischen 13.40 und 14.00. Jede Woche das gleiche, man kann die Uhr danach stellen. Der Administrator macht sich auf die Socken, checkt alle Rechner und den Server. Das Netz ist tiptop eingerichtet, alles läuft. Er kann nichts erkennen. Also beschließt er, sich am Freitag in den Serverraum zu begeben, vor den Server zu setzen und auf 13.40 zu warten.

Punkt 13.40 geht die Tür auf, herein kommt die Putzfrau, zieht den Stecker vom Server, steckt ihren Staubsauger ein und saugt den Teppich... 😄😄😄

Protokoll der Generalversammlung vom 24.November.2007

1. Der Präsident begrüsst im Hotel Bahnhof Zollikofen die 23 Anwesenden.
2. Anwesend sind: HB9ADF, HB9MNZ, HB9BJP, HB9CGH, HB9BVT, HB9DSI, HB9RMP, HB9RVE, HB9CMO, HB9DLR, HB9BQO, HB9OQ, HB9MF, HB9BOR, HB9CZV, HB9UVG, HB9TLF, HB9MCY, HB9DNO, HB9XAK, HB9LES, HB9PVI, HB9ONO
Entschuldigungen: HB9COS, HB9RNP, HB9ZFA, HB9AII, HB9TDD, HB9APF, HB9JAF, HB9CBU, HB3YHC, HB9DSA, HB9ADN, B9AVQ, HB9DKO, HB9MJX, HB9RDA, HB9DGV, HB9DDI
3. Stimmzähler: HB9BOR, HB9LES
4. Das Protokoll der letzten Generalversammlung wird genehmigt
5. Jahresrechnung: Wir haben einen Super Kassier, Alle Jahresbeiträge wurden bezahlt. Zusätzlich erhielten wir viele, sehr willkommene Spenden, herzlichen Dank. Das Vereinsvermögen beträgt per 24.11.2007 Fr. 4493.40
6. Der Revisorenbericht wird von HB9XAK verlesen, Marcel dankt Edi für seine gute Arbeit. Die Versammlung heisst den Bericht mit Applaus gut.
7. Das Budget ist ausgeglichen und wird angenommen.
8. Der Jahresbeitrag: bleibt wie bisher auf Fr.50.--
9. Die einzelnen Jahresberichte werden ohne Fragen zur Kenntnis genommen.
10. Wahlen: Hans HB9ADR, hat seinen Rücktritt als technischer Mitarbeiter eingereicht. Die Versammlung dankt ihm für seinen langjährigen Einsatz zum Wohle der PRIG!
Claude, HB9WDJ, wird als Mitarbeiter im Vorstand gestrichen.
Er hat nie an einer Sitzung teilgenommen und hat auch nie aktiv im Vorstand mitgearbeitet.
Edi, HB9MNZ, möchte das provisorische Amt des Heftlischreibers unbedingt abgeben, um sich voll auf das Amt des Kassiers zu konzentrieren. Das Heftli ist bei den Mitgliedern und vielen weiteren Lesern eine begehrte Lektüre und sollte unbedingt auf dem hohen Niveau erhalten bleiben!

Bei der Anfrage für Nachfolger und Mitarbeiter ist das Resultat überwältigend, alle Anwesenden wollen mithelfen! Nein im Ernst, könnten nicht wenigstens einige Mitglieder uns mit Beiträgen oder Bildern für das Heftli beglücken oder sporadisch technisch unterstützen, dass wir das angeschlagene Netz wieder zum Laufen bringen? Wir vom Vorstand geben uns alle Mühe, aber wir brauchen auch Eure Hilfe!

Der verbleibende Vorstand wird bestätigt, Rechnungsrevisoren sind HB9XAK und neu gewählt HB9BOR

11+12. WIE WEITER?

Edi HB9MNZ, hat einen Antrag gestellt, die Sprachmailbox mangels Gebrauch abzustellen und mit den verwendbaren Geräten und vor allem Frequenzen eine PSK-MAIL Anbindung an HB9XQ zu ermöglichen.

Zum Beschliessen ist der Antrag zu spät eingereicht worden, aber als Pulsmesser für die Zukunft sehr interessant.

Hier das Resultat der Mitgliederbefragung:

Sprachmailbox abstellen: 14 JA
 8 NEIN
PRIG - Netzknoten eventuell mit neuer Technik:
 5 JA
 12 NEIN

Fortsetzung nächste Seite

Mailbox PD-8 abstellen

14 JA
8 NEIN

Für eine rege Diskussion ist also gesorgt und die äusserst interessanten Workshops werden uns möglicherweise helfen, die PRIG auf einen neuen Weg führen.

Für die nächste Generalversammlung schlägt der Vorstand eine Durchführung in der Saal- und Freizeitanlage in Münchenbuchsee am Samstagmorgen vor. Dort sind die Räume zum Lesen und Schreiben viel heller als in Zollikofen. Anschliessend freiwilliges Mittagessen für Interessierte.

Am Nachmittag kann ein technischer Vortrag (wie im Rahmen der Workshops) die GV bereichern.

Schluss der Versammlung um 16.20

der Sekretär: Hansruedi 9BVT

Ad Protokoll PRIG Generalversammlung 2007

Der Präsident bittet Viktor Colombo, HB9MF, um eine Information über den heutigen Stand von HB9XQ.

Einleitend präzisiert HB9MF, dass er die Amateurtätigkeit als eine technische Mitarbeit im kommerziellen Bereich, aber auch eine experimentelle Vorarbeit für praxisbezogene drahtlose Kommunikationsmöglichkeiten sieht. Vernetzte Anlagen für den Email-Verkehr wurden unter anderen bereits mit dem sehr gut funktionierenden, weltweiten Winlink-Netz (Airmail) USA geschaffen. Aber auch wir in der Schweiz sollten uns für Neues einsetzen. HB9XQ ist deshalb eine Anlage die einerseits mit Pactor (SCS Modem) ausser dem Mailverkehr den direkten Zugriff zu Informationen aus dem Internet, wenn auch langsam doch gut brauchbar, ermöglicht, wie auch andererseits zu Testzwecken das neue Konzept PSKmail von Rein Couperus, PAØR, fördert, das ohne teure Modem die PC-Soundkarte verwendet. Beide Anlagen stehen am selben Standort im 24h-Betrieb.

Dank dem Software-Know-how der OM's Walter Schmutz, HB9AGA, und Werner Büchli, HB9CZV, konnten bereits verschiedene Probleme gemeistert werden. PSKmail wurde in der Zwischenzeit auf PSK250 erweitert und bringt einen ansehnlichen Durchsatz. Verschiedene Verbesserungen sind jedoch noch in Bearbeitung, wozu ein enger gegenseitiger Kontakt gepflegt wird.

Die Pactor-Anlage HB9XQ mit 4 voneinander unabhängigen Transceivern und Antennen wird softwaremässig über Internet von HB9AGA gewartet und die PSKmail-Basisstation HB9XQ erfährt, ebenfalls über Internet, von PAØR zur Zeit noch laufend Verbesserungen. Bevor ein Workshop für interessierte Benützer von PSKmail stattfinden kann, wird HB9CZV noch verschiedene Praxistests durchführen. Auch die USER-Software wird noch Anpassungen zur Bedienfreundlichkeit erfahren.

Sicher brauche die PRIG in Berücksichtigung der Interessen der Mitglieder eine Neuausrichtung ihrer Aktivitäten in den digitalen Betriebsarten. Damit ein Entscheid gefällt werden kann schlägt HB9MF den Einsatz einer Arbeitsgruppe vor, die die Mitglieder vorerst über Vor- und Nachteile der heute möglichen Betriebsarten, auch in finanzieller Hinsicht, schriftlich vorinformiert. Einen ganz grossen Dank spricht HB9MF den OM's aus, die sich für das bisherige Packet eingesetzt haben. Doch jede Technik überholt sich selbst und das werde immer so sein.

24.11.07

Technischer Leiter*

Die Verbindung zum BAKOM ist wie gewohnt sehr gut. Der Kontakt zu den zuständigen Om's HB9N und HB9IAP-13 sowie zu Basel (HB9RCJ) besteht.

Das Material von HB9F Ulmizberg wurde inzwischen gesichtet, geprüft und durchgemessen. Leider ist es so, dass nur ein Link TRX einwandfrei ist. Beim anderen Material ist entweder der RX oder der TX defekt oder es fehlt auch die Endstufe. Auch das Fingerfilter (für HB9N) ist i.O. Auch der PC hat eine Macke und ist unbrauchbar. Die Antennen sind allerdings i. O. Auch das Material von HB9GL ist nur z.T. zu gebrauchen.

Die Box wurde ja in der ersten Woche 2007 provisorisch nach Meikirch gezügelt. (Erreichbarkeit siehe Home-Page). Gedacht war eine Überbrückung bis Frühjahr/Sommer. Leider ist sie immer

noch dort. Die Abklärungen der Möglichkeiten eines Knotens und der Zugang auf der Bütschelegg gestaltet sich Zeitaufwendig und nicht ganz einfach.

Von HB9GL konnten wir günstig zwei Knoten Rack, teilweise bestückt samt 2 Link-TRX übernehmen; diese Link TRX sind aber leider auch nicht mehr zu gebrauchen.

Ich wäre ausserordentlich froh über Mithilfe zum Löten von Platinen. Fünf Stück habe ich selbst gemacht, aber ich kann leider auch nicht ausschliesslich für die PRIG tätig sein.

Also: Wer hilft mit? Ausserdem wird je ein Sysop für HB9PD, HB9PD und HB9P gesucht. Es ist mir einfach nicht mehr möglich und auch nicht sinnvoll, all das auch weiterhin selbst zu erledigen.


Also: wer hat Interesse? Natürlich wird niemand ins kalte Wasser geschmissen oder allein gelassen. Falls gewünscht, wäre ich selbstverständlich bereit, auszuhelfen!

An dieser Stelle möchte ich allen, im speziellen vor allem HB9OQ, Ueli und HB9CBU, Hans für die Mithilfe bestens danken.

Badertscher + Co AG

Unternehmung und Ing. Büro für

- Heizung
- Klima
- Sanitär
- Elektro



Zentweg 13
3006 Bern

Tel. 0319 381 381 www.baco.ch

Einen besonderen Dank auch an unsere Hausherren der Knoten: Herrn Gerber (HB9P), Herrn Hess, stv. für die Alp Genossenschaft Ahorn (HB9PD) und Herrn Fischer (HB9PM)!

P.S. Heute hat Packet Radio sicher nicht mehr den gleichen Stellenwert wie noch vor zehn oder mehr Jahren. Nichtsdestotrotz hat PR gleichwohl nach wie vor eine Berechtigung (Cluster, ev. mal Box, ev. Anbindung ans Internet etc.)

Viele neue Möglichkeiten (siehe PRIG-Workshops) bieten zusätzliche Möglichkeiten. Denken wir an unsere Standorte: Die dürfen wir sicher nicht aufgeben. Wer weiss, was daraus entstehen könnte!

Fortsetzung nächste Seite

Abgesehen davon, wäre es heute kaum mehr möglich, Höhenstandorte zu bauen und zu günstigen Bedingungen zu betreiben. Tragen wir Sorge dazu!

Echo Bütschelegg*

Der Userzugang funktioniert ohne Probleme (wenn die Sicherungen nicht herausgeschraubt werden).

Knoten HB9P*

Der Link HB9P Ahorn zu HB9PD Meikirch ist z.Z. ausser Betrieb. Die Elektronik macht's leider nicht mehr (23-jährig) und ist im Umbau und Reparatur. Leider fehlen halt auch da zusätzliche Hände. Die anderen Links arbeiten einwandfrei inkl. der Box. Ich hoffe, dass im neuen Vereinsjahr die Box neu platziert werden kann.

Knoten HB9PM*

Der Knoten samt Link funktioniert einwandfrei. Beobachtungen haben ergeben, dass PM - PD gerne und viel zum Cluster benützt werden.

Die starken Gewitter und Stürme diesen Sommer haben keinen einzigen Ausfall verursacht. (Ev. dank dem vielen Kupfer im Boden? Hi.)

Knoten HB9PD*

Leider hat auf meine Anfrage hin sich niemand bereit erklärt, mindestens mal den Ahorn als Sysop zu betreuen. Folglich musste ich auch diese Aufgabe noch übernehmen. Das ist nicht in Ordnung! Ich bin ja nicht allein die PRIG!

Also: Arrangez-vous!

Im Frühsommer fiel der Link zu HB9ZRH bis zu Totalausfall immer öfter aus. Der betreffende Kanalrechner RMNC 2 ATU (20-jährig) konnte trotz erheblichem Aufwand nicht mehr repariert werden. Diese Karte wurde deshalb durch eine RMNC 3 ersetzt und neu konfiguriert. Seither versieht der Link ohne Probleme seinen Dienst. Seit fast einem Jahr polt der Link zu HB9DA ins Leere und bleibt ohne Antwort. Mehrmaliges Nachfragen half bis jetzt auch nicht, der HB9DA ist z.Zt. noch stumm.

*weitere Infos auf unserer Homepage

Nachtrag:

Ich bin weiterhin bereit, den Knoten HB9PM zu betreuen. Im Notfall würde ich neuen Sysop's falls gewünscht, aushelfen.

Rapperswil, 30. September 2007

Technischer Leiter und (all)Sysop HB9BJP, Hans Ruedi

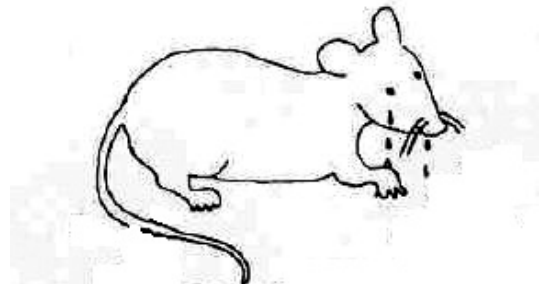
Bitte benutzen Sie die Funkbörse oder Infos, soweit vorhanden.

Beiträge und Inserate bitte an HB9BJP@PRIG.CH

Liebe Mitglieder!

Obiger, erweiterter Beitrag wurde auf Wunsch des technischen Leiters, HB9BJP auch noch hier im Heftli veröffentlicht

(der Vorstand)



HE6M auf dem Bantiger

Am 26. Nov. 2007 hat die SRG die analogen TV-Programme auf dem Bantiger abgeschaltet. Eine Gruppe von Funkamateuren erhielt die Erlaubnis über das Wochenende vom 30. Nov. bis 2. Dezember die nun nicht mehr benötigten 50 MHz-Antennen für einen einmaligen Funkbetrieb zu benutzen. Das BAKOM hatte dazu eine Spezialkonzession unter dem Rufzeichen HE6M erteilt. Mit einer Sendeleistung von 4KW ERP (ACOM-PA 700W und 8db-Antennengewinn) konnte HE6M über 400 QSO's in SSB und CW tätigen. Nebst unseren Nachbarländern wurden unter Anderem Irland, Schottland, Luxemburg und Slowenien erreicht. Den gelungen Anlass verdanken wir den beteiligten OM's:

HB9DNF	Georg Brechbühl
HB9DTE	Pirmin Kühne
HB9DTV	Björn Hess
HB9FND	Alex Küffer
HB9TJX	Markus Reber
HB9XCL	Kurt Hess



Ein Beitrag von HB9ADF

PRIG-Sysops

Anlage	Standort	Sysop	Call
HB9PD	Ahorn	Ueli Suter	HB9OQ
HB9PD-7	Prov. Meikirch	Werner Bichsel	HB9MJX
HB9PD-8	Prov. Meikirch	Werner Bichsel	HB9MJX
HB9PM	Hofbergli	Hans Rudolf Balli	HB9BJP
HB9P	Meikirch	Hans Rudolf Balli	HB9BJP
Echo	Bütschelegg	Hans Rudolf Balli	HB9BJP

Gesucht wird.....

Die PRIG sucht weiterhin einen „Heftlimacher“!

Das heisst nicht, dass Sie professioneller Texter, Grafiker, oder Redaktor sein müssen. Es genügt vollkommen, dass Sie sich mit einem der aktuelleren Textverarbeitungsprogramme beschäftigen, sowie ein bisschen Zeit und Freude haben am erarbeiten von informativen Seiten für unser Vereinsorgan. Der Vorstand unterstützt Sie mit Rat und Tat, wie auch mit Beiträgen. Wie in unserem Verein üblich, arbeiten alle Vorstandsmitglieder ehrenamtlich. Das heisst, wir können Ihnen keine Entschädigung anbieten. Arbeiten Sie mit an unserem digital orientierten Vereinsorgan. Viele Leser danken Ihnen für Ihre wertvolle Mitarbeit! Wenden Sie sich bitte an eines unseres Vorstandsmitglieder, entweder in unserer Mailbox HB9PD-8, per Internet an eine der Mailadressen bei Vorstand, oder per Post an unsere Vereinsadresse: PRIG, digitale Betriebsarten, 3000 Bern! Danke!

Ihr Reparatur-Partner

**für Amateurfunk-, CB- und
Elektronik-Geräte
aller Art und Marken**

Feldbergstrasse 2, 6319 Allenwinden

D u s c h l e t t a



HB9APR

Grosser Messgerätepark bis 1.8 GHz
Mo. bis Fr. 9 - 12, 14 -18 Uhr
Samstag nach Vereinbarung
041-711 2309 oder 041-711 9940
hb9apr@uska.ch

für kranke Geräte

Alle Jahre wieder.....

Liebe PRIG-Mitglieder!

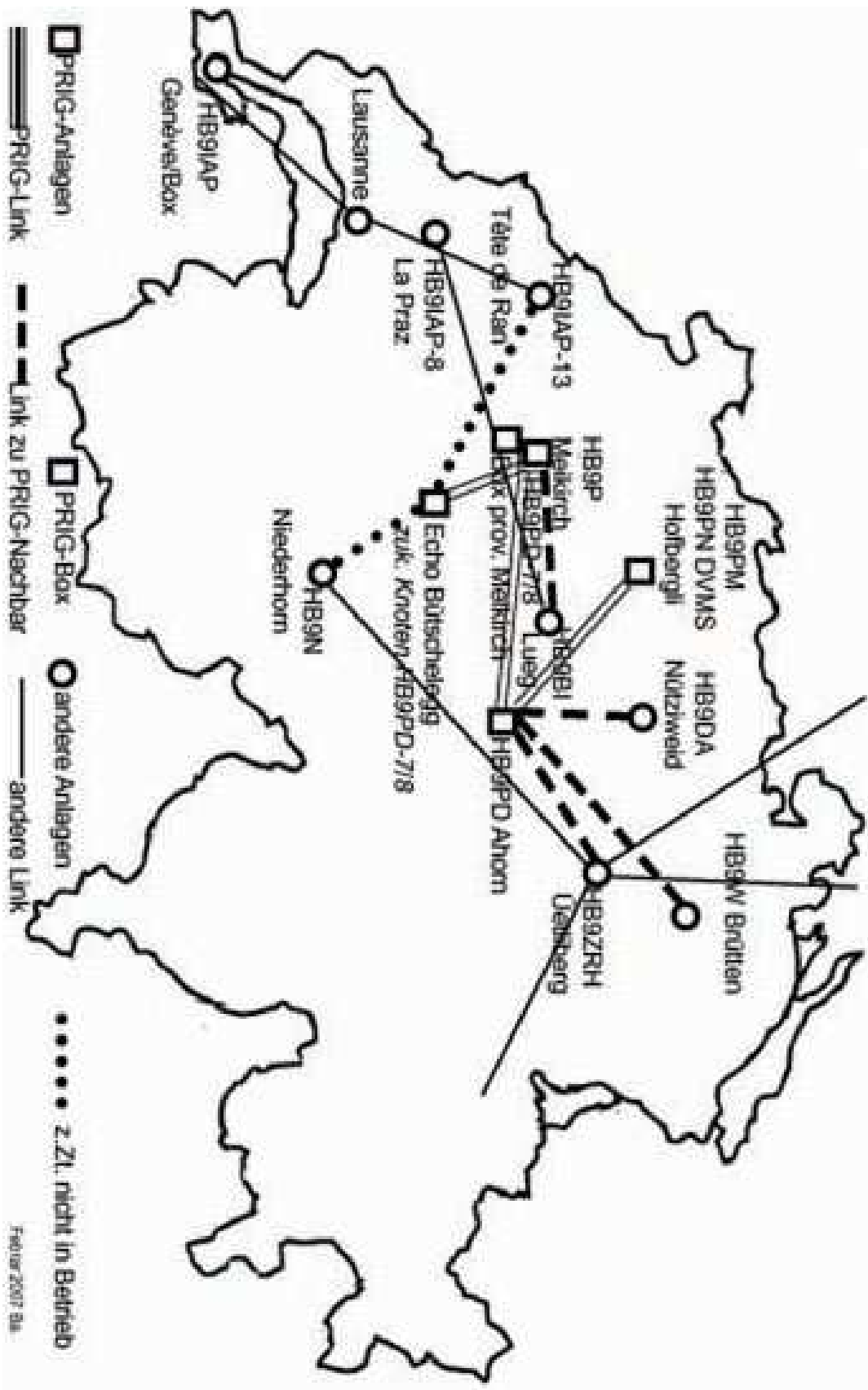
Herzlichen Dank an Alle, die im letzten Jahr der PRIG eine Spende zukommen liessen!

Wie alle Jahre um diese Zeit liegt ein Gruss des Kassiers bei, mit der Bitte, bis Ende Januar 2008 den Mitgliederbeitrag von Fr. 50.— einzubezahlen. Aufrunden ist gestattet, hi! Die PRIG dankt!

Überzeugte Postschalterein Zahler bitten wir, die Bareinzahlergebühr von Fr. 1.20 (ESR) zum Beitrag dazu einzuzahlen. So erhält die PRIG den vollen Beitrag von Fr. 50.--!

Frohe Festtage wünscht Euer Kassier HB9MNZ, Edi

Linkkarte Stand Ende November 2007



Impressum

Herausgeber	Der Vorstand der PRIG, Digitale Betriebsarten, Schweiz Verein zur Förderung des Radioamateurwesens, CH-3000 Bern
Erscheint	In der Regel am Ende des Kalenderquartals. Auflage 150 Ex.
Redaktion	Ad interim: Der Gesamtvorstand in Gemeinschaftsarbeit Artikel bitte einsenden an PRIG Schweiz, 3000 Bern, Oder Email: ediboss@prig.ch
© Copyright	Die Artikel dürfen nach Rücksprache mit der PRIG weiter verwendet werden. Erforderlich ist auch Absprache mit dem Autor, sowie der Quellenhinweis.
Inserate	Werden sehr gerne angenommen; sie helfen uns, die Herstellungs-Kosten zu senken. Preise: Fr. 100.-- die ganze Seite pro Heft. Kleinere Inserate proportional zur Grösse. Bei mehrmaligem Erscheinen erhalten Sie 10% Rabatt.
Postkonto	PRIG, 3000 Bern, Postscheck-Konto Nr. 60-420936-9
Homepage	www.prig.ch , mit aktuellen Neuigkeiten, Betriebszustand der Anlagen, viel Interessantes ums Hobby, Flohmarkt, Bilder etc., Webmaster: Hans Rudolf Balli, HB9BJP

Der Vorstand der PRIG

Präsident	Gerhard Badertscher, HB9ADF Hühnerbühlrain 8, 3065 Bolligen	Tel. 031 921 06 24
Vizepräsident	Werner Bichsel, HB9MJX Bernfeldweg 62, 3303 Jegenstorf	Tel. 031 761 11 95
techn. Leiter	Hans Rudolf Balli, HB9BJP Hauptstrasse 97, 3255 Rapperswil	Tel. 031 872 00 31 Fax:031 872 00 35
Sekretär	Hansruedi Hirter, HB9BVT Postfach 142, 2575 Täuffelen	Tel. 032 396 22 81 email: hb9bvt@prig.ch
Kassier	Edi Boss, HB9MNZ Iffwilstrasse 14, 3303 Zuzwil	Tel. 031 761 18 17 Fax 031 761 29 69 Email. hb9mnz@prig.ch
Redaktor Heftli,	immer noch vakant	
Techn. Unterhalt	Peter Wälti, HB9RDA, Alpenweg 11, 3150 Schwarzenburg	Tel. 031 732 01 81

Liebe Mitglieder!

Sie können das PRIG-Heftli per E-Mail auch im Format A4 beziehen. Diese Bezugsart bringt Ihnen unser Vereinsorgan zudem noch farbig nach Hause. Die Datei ist jeweils ca. 500 bis 800 KB gross. Sie sollten zum mindesten einen ISDN- oder DSL-Anschluss installiert haben!

Interessiert? Melden Sie sich beim Sekretär Hansruedi, HB9BVT.

eMailadresse: hb9bvt@prig.ch oder schriftlich: PRIG Postfach, 3000 Bern

Zum Schluss noch: Einen Graben überspringt man nicht mit zwei Sprüngen!

Versand im Briefumschlag (A5, schwarzweiss) , auf Anfrage per E-Mail als pdf-A4 in Farbe

PRIG-HEFTLI 1/2008: Redaktionsschluss: 15. März 2008. Auch Sie können Wesentliches zur Gestaltung dieser Zeitschrift beitragen. Senden Sie bitte Ihre Artikel (Technik, Erfahrungsberichte, Tipps und Kniffe, Leserbriefe, Anfragen u.a.m.) an unsere Adresse: PRIG, 3000 Bern, oder auch per E-Mail an ein Vorstandsmitglied. Inserate von Firmen werden gerne entgegengenommen.

Veranstaltungskalender Bern, Mittel-, See-, und Oberland

USKA Bern

Mittwoch, 30. Jan. Vortrag „USKA Bandwacht“ von Peter Jost, HB9CET
Freitag, 08. Feb. Sektionessen Restaurant Egghölzli
Mittwoch, 13. Feb. Ordentliche Hauptversammlung
Mittwoch, 26. März Vortrag „Balun und Unun“ von Ernst Steinen HB9CTP
Mittwoch, 30. April Flohmarkt
Mittwoch, 28. Mai Vortrag „D-Star Technik und weltweite Vernetzung“
von HB9DUU, HB9DUT und HB9MHS

USKA Biel

Dienstag, 8. Jan. Stamm

USKA Oberaargau

Freitag, 11. Jan. Monatsversammlung und Flohmarkt
Freitag, 15. Feb. Monatsversammlung
Freitag, 14. März 35. Generalversammlung
Ortsfrequenzen: 145.500 MHz Aufruf zum Sked jeden Dienstag,
19.⁰⁰ HBT, Wechsel auf freie Frequenz
28.800 MHz +/- QRM, Sked jeden Sonntag 11.⁰⁰ HBT

USKA Thun

Freitag, 28. Dez. Altjahrshöck ab 12.⁰⁰ Uhr. Gäste willkommen

PRIG digitale Betriebsarten

Samstag, 5. Jan DRM im Rund- und Amateurfunk mit Roland Elmiger HB9GAA
siehe auch Seite 2 in diesem Heft
Saal- und Freizeitanlage Münchenbuchsee, 10.⁰⁰ bis ca. 12.⁰⁰ Uhr
Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen

Monatsversammlungen oder Stamm finden in der Regel statt:

USKA BERN: Freizeit- und Saalanlage, 3053 Münchenbuchsee, 20.⁰⁰ Uhr
USKA BIEL: Restaurant Bahnhöfli Mett, Poststrasse 37, 2504 Biel
USKA OBERAARGAU: Restaurant Neuhüsli, 4900 Langenthal, 20.¹⁵ Uhr
USKA THUN: Restaurant Kreuz, Thun-Allmendingen, 20.⁰⁰ Uhr

Aktuelle Adressen im Internet:

HB9XQ www.hb9xq.ch
USKA BERN www.hb9f.ch
USKA BIEL www.hb9hb.ch
USKA OBERAARGAU www.qsl.net/hb9n
USKA THUN www.hb9n.ch
ARDF Peilgruppe Bantiger www.ardf.ch
PRIG www.prig.ch

